

Xyladecor®



Fragen & Hilfe: Xyladecor Holzschutz-Lasur 2 in 1

[HOLZWISSEN](#)[ANWENDUNGSHILFE](#)

[Xyladecor Holzschutz-Lasur 2 in 1](#) > [1]

Universeller Allwetter-Schutz – Der Klassiker

Fragen zum Produkt

Darf Xyladecor Holzschutz-Lasur verdünnt werden?

Nein. Das Produkt ist streichfähig eingestellt.

Ist Xyladecor Holzschutz-Lasur mit anderen Xyladecor-Produkten mischbar?

Nein, Xyladecor Holzschutz-Lasur lässt sich nur innerhalb seiner eigenen Farbtonpalette mischen.

Kann ich leicht eingedicktes Xyladecor Holzschutz-Lasur wieder verdünnen?

Das ist leider nicht möglich; in diesem Stadium ist das Material nicht weiter verarbeitbar und muss entsorgt werden.

Kann ich Xyladecor Holzschutz-Lasur Farblos problemlos im Außenbereich einsetzen?

Das ist nicht zu empfehlen. Da Xyladecor Holzschutz-Lasur Farblos keine Farbpigmente hat, bietet es keine UV-Stabilität. Mit der farblosen Produktvariante behandelte Flächen werden daher recht schnell vergrauen.

Muss vor der Verarbeitung von Xyladecor Holzschutz-Lasur 2in1 ein Anstrich mit Xyladecor Holzschutz-Grundierung erfolgen?

Nein, es ist keine Grundierung mehr notwendig.

Nur bei rohen, unbehandelten Nadelhölzern empfehlen wir die Vorbehandlung mit der Xyladecor Holzschutzgrundierung.

Probleme bei der Anwendung

Bei der Arbeit mit Xyladecor Holzschutz-Lasur trat folgender Problemfall auf:

Bei verdünnter Anwendung (1:1) auf einer Fassadenverschalung tritt starke Vergrauung auf.

Ursache:

Xyladecor Holzschutz-Lasur ist streichfähig eingestellt und darf nicht verdünnt werden, weil sonst für einen wirksamen UV-Schutz zu wenig Pigmente aufgetragen werden.

Die Lösung:

Abhilfe schaffen Sie durch zweimaliges Überstreichen mit unverdünnter Xyladecor Holzschutz-Lasur.

Bei der Arbeit mit Xyladecor Holzschutz-Lasur trat folgender Problemfall auf:

Bei Verarbeitung im Außenbereich trocknet der Anstrich nicht.

Ursache:

Das gestrichene Holz war zu nass. Bei Anstricharbeiten darf die Holzfeuchtigkeit 18 % nicht übersteigen.

Die Lösung:

Das Holz wird nach einer Trockenphase erneut zweimal angestrichen.

Bei der Arbeit mit Xyladecor Holzschutz-Lasur trat folgender Problemfall auf:

Bei Außenanwendung auf einer Wandvertäfelung treten Farbtonunterschiede in der Fläche auf.

Ursache:

Das Gebinde wurde nicht richtig umgerührt; dadurch lagern sich Festkörper und Pigmente am Boden der Dose ab.

Die Lösung:

Sie lösen das Problem durch zweifaches Überstreichen mit unverdünnter Xyladecor Holzschutz-Lasur. Werden große Flächen bearbeitet, rühren Sie das Gebinde auch während des Anstreichens um.

Bei der Arbeit mit Xyladecor Holzschutz-Lasur trat folgender Problemfall auf:

Nach zweimaligem Anstrich, dem eine Anwendung von Xyladecor Holzschutz-Grundierung vorausging, ist der Farbton zu blass.

Ursache:

Xyladecor Holzschutzlasur ist eine Lasur, bei der keine Grundierung notwendig ist.

Die Lösung:

Erneutes Überstreichen erhöht die Intensität des Farbtons.

Bei der Arbeit mit Xyladecor Holzschutz-Lasur trat folgender Problemfall auf:

Eine eingedickte Dose wurde mit Testbenzin verdünnt und verarbeitet: Der Anstrich trocknet nicht.

Ursache:

Einmal eingedicktes oder geliertes Material ist nicht mehr brauchbar und muss entsorgt werden.

Die Lösung:

Beizen Sie die behandelten Flächen ab (z. B. mit Molto Abbeizer), und tragen Sie erneut zweimal Xyladecor Holzschutz-Lasur auf.

Bei der Arbeit mit Xyladecor Holzschutz-Lasur trat folgender Problemfall auf:

Reste des Produkts sind mit Xyladecor Holzschutz-Grundierung und Xyladecor Dekor-Lasur zusammengeschüttet und verarbeitet worden: Das Material trocknet nicht auf und ist stark klebrig.

Ursache:

Jedes Xyladecor Produkt ist nur innerhalb seiner Farbpalette mischbar. Unterschiedliche Produkte, z. B. auf Wasser basierende und lösemittelhaltige, lassen sich nicht untereinander mischen.

Die Lösung:

Beizen Sie die behandelten Flächen ab (z. B. mit Molto Abbeizer), und tragen Sie erneut zweimal Xyladecor Holzschutz-Lasur auf.

Bei der Arbeit mit Xyladecor Holzschutz-Lasur trat folgender Problemfall auf:

Nach jedem Anstrich wurde mit Stahlwolle geschliffen: Ca. 6 Wochen später treten schwarze Punkte auf, die wie Schimmelpilz aussehen.

Ursache:

Die schwarzen Punkte sind Korrosionsflecken (Rost), die durch abgebrochene Stahlwollfasern hervorgerufen werden.

Die Lösung:

Die Fläche muss gründlich abgeschliffen und anschließend zweimal mit einem dunkleren Farbton überstrichen werden.

Bei der Arbeit mit Xyladecor Holzschutz-Lasur trat folgender Problemfall auf:

Beim Anstrich ist Material auf Steinplatten getropft; die Tropfen lassen sich nicht entfernen.

Ursache:

Bei Arbeiten mit Xyladecor Holzschutz-Lasur sollte der Untergrund vorher immer mit einer Folie abgedeckt werden, da das Produkt dünnflüssig ist.

Die Lösung:

Bei glasierten Platten reicht ein Abreiben mit Nitroverdünnung oder Universalverdünner. Poröse Steinplatten sind nur mit Abbeizer (z. B. Molto Abbeizer) und Hochdruckreiniger zu säubern.

Farblos

4 Wochen nach Anwendung auf ein Balkongeländer tritt starke Vergrauung auf.

Ursache:

Xyladecor Holzschutz-Lasur farblos darf im Außenbereich nicht alleine eingesetzt werden, da das Produkt aufgrund fehlender Pigmentierung keinen UV-Schutz bietet.

Die Lösung:

Sie lösen das Problem durch zweimaliges Überstreichen mit einer farbigen Variante von Xyladecor Holzschutz-Lasur.

Palisander

Nach Anwendung auf dem Geländer eines weiß gefliesten Balkons weisen die Fliesen nach starkem Regen braune Flecken auf.

Ursache:

Xyladecor Holzschutz-Lasur ist nach der Trocknung nicht mehr wasserlöslich. Die braunen Flecken stammen von Holzinhaltstoffen,

die ausgewaschen werden können.

Die Lösung:

Streichen Sie alle Schnittkanten und Kopfholzflächen richtig zu. Hierfür ist eine Dickschicht-Lasur wie z. B. Xyladecor Dickschicht UV-Lasur optimal geeignet. Die Flecken lassen sich mit Wasser wieder entfernen.